

Gutachterempfehlung zur Vorzugsvariante der LRP – Erarbeitung für den LK Nienburg / Weser

	Var. 1 Komplettvergabe an externes Planungsbüro (alle Leistungsphasen)	Var. 2 weitgehende Vergabe aller Leistungsphasen in einzelnen Modulen an externe Büros	Var. 3 Federführung und Teilbearbeitung durch UNB mit Vergabe einzelner Module an Externe	Var. 4 Federführung und maßgebliche Bearbeitung durch UNB, ausnahmsweise Vergabe an Externe
Stärken/ Potenziale	vergleichsweise geringer Aufwand für Koordination / Projektleitung guter Marktüberblick über potenzielle Anbieter Nutzung / Aufbau von Planungskompetenz bei geeigneter Bieterauswahl eher kurze Bearbeitungszeit geringe Projektrisiken	vergleichsweise geringer Aufwand für Koordination hohe Flexibilität während der Planung und dadurch Möglichkeit der Kosteneinsparung Nutzung / Aufbau von Planungskompetenz Option eines späteren Wechsels zu Var. 3 eher kurze Bearbeitungszeit geringe Projektrisiken	effektive Nutzung von ggf. innerhalb der Verwaltung vorhanden fachlichen Kompetenzen und Ressourcen Gezielte und effektive Einbindung von externem Sachverstand bei gleichzeitiger Nutzung der internen Kenntnisse zeitlich komprimierte Erarbeitung der Bestandsaktualisierung, sofern Teilvergabe erfolgt	Geringer Aufwand für Vergabe geringere Reibungsverluste bei inhaltlicher Bearbeitung
Schwächen	extrem hoher Zeitaufwand für EU – weite Ausschreibung und Vergabeprozedur mit erheblicher zeitlicher Verzögerung der Planung Risiko eine großen räumlichen Entfernung des Auftragnehmers geringe Flexibilität während der Durchführung der Planung u. U. mangelnde Einbindung des Sachverstands der UNB	planungsbegleitend erhöhter Aufwand für Abstimmung der Leistungsschwerpunkte	besonders hoher Aufwand für Koordination / Projektleitung erfordert einen hohen Aufwand, um eine abgestimmte Erarbeitung der einzelnen Bausteine sicherzustellen und Reibungsverluste zu vermeiden. Kaum Bildung erhöhter externer planerischer Kompetenz für Konzepterstellung	erhöhter Aufwand für Personalführung Bearbeitung im Beteiligungsverfahren aufgrund zeitlicher Arbeitsspitzen arbeitsrechtlich schwierig optimal zu lösen mind. 1 Jahr verlängerte Bearbeitungsdauer ist absehbar. Sachkompetenz d. Bearbeitung muss erst aufgebaut werden
Risiken	im Auswahlverfahren aufgrund fehlender Erfahrungen mit VOF Vergaben (u. a. Vergleichbarkeit von Angeboten, rechtssichere Vergabe)	Ggf. Reibungsverluste bei Vergabe von Bausteinen an unterschiedliche Bieter	hohe Abhängigkeit von der Verfügbarkeit und den Ressourcen des leitenden Personals bei der UNB; ggf. schwerwiegende Reibungsverluste.	Finanzieller Aufwand und Bearbeitungsdauer schwer vorkalkulierbar; hohe Abhängigkeit von fachlicher Qualifikation d. Bearbeiters

	Var. 1 Komplettvergabe an externes Planungsbüro (alle Leistungsphasen)	Var. 2 weitgehende Vergabe aller Leistungsphasen in einzelnen Modulen an externe Büros	Var. 3 Federführung und Teilbearbeitung durch UNB mit Vergabe einzelner Module an Externe	Var. 4 Federführung und maßgebliche Bearbeitung durch UNB, ausnahmsweise Vergabe an Externe
	während der Bearbeitung durch unvorhergesehenen Mehraufwand			hohe Unsicherheiten bei Personalwechsel
Zeitraumen (Vor)entwurf	5 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	(Mind) 5-6 Jahre
Voraussichtlicher Zeitaufwand UNB	Leitungsebene: 1 Jahr ca. 30 % 4 Jahre: 10 – 20 %	Leitungsebene: 4 Jahre: 10 – 20 %	Leitungsebene: 5 Jahre 25% Bearbeitung: 5 Jahre ½ Stelle. zusätzlich GIS - Kapazität (7 Monate)	Leitungsebene: 6 Jahre 25% Bearbeitung: 6 Jahre 1 Stelle, zusätzlich GIS – Kapazität (7 Monate)
Kostenschätzung	(jeweils Bruttoangaben)	(jeweils Bruttoangaben)	(jeweils Bruttoangaben)	(jeweils Bruttoangaben)
Personalkosten UNB¹	ca. 92.400,-€	ca. 67.200,- €	ca. 320.800,- €	ca. 587.000,- €
Vergabe Grundleistungen	232.000,- €	232.000,- €	65.500,- €	0,- €
Vergabe Bes. Leistungen Flora/Fauna	232.100,- €	232.100,- €	232.100,- €	85.200,- €
Sonstige bes. Leistungen	7.900,- €	14.000,-€	7.900,-€	0,-€
Sonstige Kosten	10.900,- €	10.900,- €	10.900,- €	6.800,- €
Summe	575.600,- €	556.600,- €	637.200,- €	679.000,- €
Empfehlung / Rangfolge	(2) Aufgrund des extrem hohen Aufwands für die Vergabe bei gleichzeitig geringer Flexibilität in der Durchführung wird diese Variante nicht empfohlen	(1) Aufgrund der personellen Gegebenheiten der UNB beim LK Nienburg / Weser, der Flexibilität sowie der Vorteile bei den Kosten wird diese Variante mit Wahl eines Hauptauftragnehmers und. Gesonderter Vergabe von Spezialuntersuchungen an Dritte empfohlen.	(3) Aufgrund des verfügbaren Zeitbudgets der Leitungsebene in der UNB scheidet diese Variante aus.	(4) Nicht zu empfehlen; diese Variante ist eher für Situationen geeignet, in denen nur eine Teilüberarbeitung des LRP vorgesehen ist und die Möglichkeit besteht, mit eigenem (vorhandenem) Personal zu arbeiten.

¹ Kalkulation Personalkosten: Leitungsebene : 7.000,-€/PM, Sachbearbeitung: 5.850,-€/PM

